

Blau vernetzt = La maille bleue

Autor(en): **Wolf, Sabine**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **52 (2013)**

Heft 4: **Blau vernetzt = La maille bleue**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Blau vernetzt

La maille bleue

Sabine Wolf

Des Menschen Seele
Gleicht dem Wasser:
Vom Himmel kommt es,
Zum Himmel steigt es,
Und wieder nieder
Zur Erde muß es,
Ewig wechselnd.

Strömt von der hohen,
Steilen Felswand
Der reine Strahl,
Dann stäubt er lieblich
In Wolkenwellen
Zum glatten Fels,
Und leicht empfangen
Wallt er verschleiernd,
Leisrauschend
Zur Tiefe nieder.

Ragen Klippen
Dem Sturz entgegen,
Schäumt er unmutig
Stufenweise
Zum Abgrund.

Im flachen Bette
Schleicht er das Wiesental hin,
Und in dem glatten See
Weiden ihr Antlitz
Alle Gestirne.

Wind ist der Welle
Lieblicher Buhler;
Wind mischt vom Grund aus
Schäumende Wogen.

Seele des Menschen,
Wie gleichst du dem Wasser!
Schicksal des Menschen,
Wie gleichst du dem Wind!

Johann Wolfgang von Goethe
«Gesang der Geister über den Wassern», Schweiz 1779

Ende Oktober ging in Basel der gemeinsam vom BSLA und der IBA Basel 2020 veranstaltete Landschaftskongress 2013 «Blau vernetzt» vor ausverkauftem Haus erfolgreich über die Bühne. Zurück bleiben drei wesentliche Erkenntnisse: Erstens kann der Wasserhaushalt nur grossmasstäblich entwickelt werden. Zweitens müssen Projekte in diesem dynamischen Arbeitsfeld künftig noch stärker transdisziplinärer erarbeitet werden. Drittens brauchen wir einen grundlegenden Paradigmenwechsel im Umgang mit Wasser.

anthos begleitet den Anlass als Medienpartner. Im Folgenden präsentieren die Referenten des Kongresses ihre Ansätze, Visionen und konkreten Projekte. Herausragende internationale Realisierungen ergänzen die Kongressbeiträge, die mit einem blauen Wasserband am unteren Seitenrand gekennzeichnet sind. Viel Vergnügen!

L'âme des hommes
Est comme l'eau:
Elle vient du ciel,
Elle s'élève vers le ciel,
Et à nouveau elle doit
Redescendre vers la terre,
Éternellement changeante.

Elle court depuis les hautes,
Abruptes parois rocheuses
Cette pure clarté,
Puis se pulvérise doucement
En ondes nébuleuses
Sur les rochers lisses,
Et facilement accueillie
Elle ondule, se dissimulant
Avec un léger murmure
Dans les profondeurs d'en bas.

Des falaises en surplomb,
S'opposant à sa chute,
Elle écume, grincheuse,
Degré par degré
Vers l'abîme.

Dans son lit aplani,
Elle se glisse dans les prés du val,
Et dans le miroir du lac
Tous les astres
Admirent leur visage.

Pour la vague, le vent
Est un amant charmant;
Depuis le sol, il se mêle
A l'écume des vagues.

Ame de l'homme,
Comme tu ressembles à l'eau!
Destin de l'homme,
Comme tu ressembles au vent.

Johann Wolfgang von Goethe
«Chant des esprits sur les eaux», Suisse 1779

Fin octobre avait lieu, devant une salle comble, le congrès paysage 2013 «La maille bleue», organisé conjointement par la FSAP et l'IBA Basel 2020. L'événement, qui a été un succès, apporte trois conclusions essentielles: Premièrement, le cycle de l'eau doit être traité à grand échelle. Deuxièmement, les projets dans ce domaine d'activité dynamique devront encore plus susciter la transdisciplinarité. Et troisièmement, nous devons changer de paradigme dans notre manière d'utiliser l'eau.

anthos accompagne le congrès paysage en tant que partenaire média. Le présent cahier donne la parole aux conférenciers qui décrivent leurs approches, leurs visions et leurs projets. Leurs articles sont marqués par une bande bleue en bas de la page. Quelques réalisations internationales remarquables complètent ces contributions. Bonne lecture!